

BRAUN erzielt Fortschritte beim LED-Recycling durch das von der EU geförderte Projekt cycLED



BRAUN Lighting Solutions - einen Schritt voraus ...

Durch die Teilnahme am Projekt cycLED konnte BRAUN die Erfahrungen mit dem Recycling der Komponenten weiter verbessern.

Die im Laufe des Projekts gewonnenen Informationen nutzt BRAUN weiterhin im täglichen Betrieb und bei der Herstellung der [Produkte](#). Da die Demontage und Reparatur der Beleuchtungssysteme täglich stattfindet, beteiligt sich BRAUN aktiv am Recycling dieser Materialien. Daher werden die Ergebnisse des Projekts und die gewonnenen Erfahrungen dazu beitragen, den Recyclingprozess der Komponenten und Materialien weiter zu optimieren.

Einer der wichtigen Aspekte für das Unternehmen bei der Herstellung bleibt der Fokus auf [die Schonung der Ressourcen](#), indem nur soviel verbraucht wird, wie benötigt wird.

Die Perspektive des Projektes

Das Energiesparpotenzial von LEDs ist signifikant, und die Bedeutung der LED-Technologie wird in den kommenden Jahren in der gesamten Beleuchtungsindustrie stark zunehmen. Produkte auf LED-Basis enthalten viele Ressourcen wie Indium, Gallium und andere Seltenerdmetalle. Einige dieser Stoffe werden als kritische Rohstoffe eingestuft. Daher ist es wichtig, die Anzahl und die Menge der in der Produktion eingesetzten Ressourcen zu optimieren und die Demontage und den Ausfall von LED-Produkten zu untersuchen. Das Projekt cycLED konzentrierte sich darauf, praktische Lösungen zu finden, um der industriellen Produktion in Europa zu helfen, die Ressourcen und den Lebenszyklus von Produkten so weit wie möglich zu optimieren.

Über das Projekt

Ziel des von der EU geförderten Projekts [cycLED](#) (Cycling resources embedded in systems containing light-emitting diodes) war es, die Effizienz der Nutzung und des Recyclings von LEDs und der darin enthaltenen kritischen Metalle zu

optimieren sowie die knappen Metalle, die bei der Herstellung von LEDs verwendet werden, einzusparen. Das Projekt wurde unter der Leitung des FRAUNHOFER-Instituts IZM in Berlin mit 12 weiteren Forschungsinstituten und der Beteiligung von Unternehmen aus europäischen Ländern an den gemeinsamen Aktivitäten durchgeführt.

Das Projekt startete im Januar 2012 in Brüssel im Beisein des zuständigen EU-Kommissars und dauerte 43 Monate. Die Teams im Projekt cycLED konzentrierten sich auf unterschiedliche Aufgaben wie Lebenszyklusphasen/Produktion, Herstellung/Montage, Demontage/Nutzung und Recycling. Im Laufe des Projekts wurden die Ergebnisse auf Fachveranstaltungen und Konferenzen präsentiert.

Ziele des cycLED-Projektes

Einige der wichtigsten Punkte, die während des Projekts untersucht wurden:

- Optimierung des Recyclings von knappen Metallen aus der LED-Produktion
- Optimierte Zuverlässigkeit und Lebensdauer von LED-Produkten
- Geringerer Ressourcenverbrauch in der Produktion
- Technische Lösung für Öko-Innovationen

Die Erkenntnisse und Ergebnisse sind für die Beleuchtungsindustrie von entscheidender Bedeutung. Sie tragen dazu bei, die Entwicklung und Umsetzung von Lösungen im Produktdesign von LED-Beleuchtungssystemen voranzutreiben, die Anpassung von Geschäftsmodellen zu ermöglichen und auch die noch bestehenden Hindernisse beim Einsatz der LED-Technologie in der Beleuchtung im kommunalen, industriellen und privaten Bereich zu überwinden.

BRAUN Lighting Solutions ist der einzige deutsche Leuchtenhersteller, der an diesem EU-Projekt teilgenommen



hat. Wir freuen uns, maßgeblich an der Innovation von Produktionsprozessen sowie an der Entwicklung neuer Designs von LED-Beleuchtungen für die Industrie- und Straßenbeleuchtung beteiligt zu sein.

Lesen Sie mehr über die Zusammenfassung und die Ergebnisse unter www.cyc-LED.eu.